



Pfälzerwald-Verein Gimmeldingen

Ausgabe 2/2020

Neustart Weinbiethaus mit neuer Wirtin



Gimmü

Inhaltverzeichnis

Vorwort	3
Wir stellen vor: Lukas Schäker.....	4
Rückblick 1. Wanderhalbjahr 2020.....	7
Apell zum Thema „Urlaub in Deutschland“	11
Vorschau auf das 2. Wanderhalbjahr 2020	11
Die Mittwochswanderungen im 2. Halbjahr im Überblick:.....	13
Unsere neue Wirtin im Weinbiethaus.....	15
Wandertourismus seit mehr als 100 Jahren.....	17
Gedenken an unsere verstorbenen Vereinsmitglieder	18
Bei anderen gelesen	19
Bilder: Durch den Ordenswald.....	21
Glückwünsche an unsere Geburtstagskinder	22
Kultur- und Naturschutz (Unser Wald - Wie geht es ihm?).....	24
„Weinbiet-Entdeckertouren“	25
Herzlich Willkommen (neue Vereinsmitglieder).....	26
Dies und das	27
Der Vorstand informiert	29
Bilder aus dem Vereinsleben	30
Gesucht: Planer / Durchführende f. Mehrtagesfahrt	31
Weinbiethaus am 16.05.2020 neu am Start	32
Arbeitseinsatz „Ausbesserung der Fahrstraße“	32
Stammtisch Termine/Orte v. Juli - Dezember 2020.....	33
Wo befinden sich unsere Aushangkästen?	33
Pfälzer Geschichtchen v. Karlheinz Reh.....	34
Zu guter Letzt:.....	34
Datenschutzerklärung	35
Wer ist wer in unserem Verein? - Vorstandschaft	36
Mitgliedsantrag.....	37

Vorwort

Liebe Pfälzerwaldfreunde!

„Nach der Corona-Krise wird nichts mehr so sein wie vorher!“ Diese oder ähnliche Sätze hören oder lesen wir vielfach in diesen Tagen, und sie mögen für viele Lebensbereiche zutreffen. Aber: Unsere Begeisterung für den schönen Pfälzerwald, unsere Freude am Wandern in herrlicher Natur, das Erlebnis einer gemeinsamen Einkehr in einer unserer einmaligen Pfälzerwald-Vereins-Hütten – all dies hat die Krise überdauert und behält auch hinterher unverändert Gültigkeit. Dies kann uns nichts und niemand wegnehmen – es hat dauerhaft Bestand.

Apropos Pfälzerwald-Vereins-Hütte: Wie

allgemein bekannt haben wir seit Anfang April in unserem Weinbiethaus eine neue Wirtin – Frau Anja Koppenhöfer. Sie war so freundlich uns zu erlauben, sie und ihre Pläne in unserem Gimmi vorzustellen; deshalb empfehlen wir ihnen diesen Beitrag besonders, hoffen aber zugleich, dass auch die übrigen Artikel und Berichte für Sie lesenswert sind. So wünschen wir Ihnen viel Freude beim Lesen dieser neuen Ausgabe unseres Gimmi – und bleiben oder werden Sie gesund!

Ihr Gimmi-Team!



Goldschmiede in der Mühle

Goldschmiedemeisterin
Jutta Koppenhöfer

- **Neuanfertigungen nach Ihren Wünschen**
- **Reparaturen und Umarbeitungen**
- **Gravuren**
- **Stein- und Perlenketten reparieren, fassen o. Knoten**
- **Auf Wunsch auch Abhol- und Bringservice möglich**
- **Termine nach Vereinbarung**

Ich freue mich auf Ihren Anruf

67435 Neustadt-Gimmeldingen, Hahnenweg 20

Tel: 06321-9596799 // Mobil: 0173-2651074

www.goldschmiede-in-der-muehle.de

Wir stellen vor: Lukas Schäker

Im Rahmen unserer letztjährigen Mitgliederversammlung wurden mehrere neue und



junge Vorstandsmitglieder gewählt, die wir Ihnen hier gerne näher vorstellen wollen, und zwar in alphabetischer Reihenfolge. Heute geht es um den Beisitzer Lukas Schäker.

Gimmi: Hallo Lukas: Zunächst nochmals unseren Glückwunsch zur –einstimmigen- Wahl in den Vorstand unseres Vereins. Kannst Du uns bitte als Erstes ein paar Worte zu Deiner Person sagen?

Lukas: Mein Name ist Lukas Schäker, ich bin 26 Jahre alt und wohne in Gimmeldingen. Da ich mit dem Verein aufgewachsen bin ist es für mich natürlich selbstverständlich, dass ich gerne wandern gehe. Zudem spiele ich auch gerne Badminton. In meiner restlichen Freizeit gehe ich gerne mit meinen Freunden Billard spielen, im Sommer in verschiedenen Weihern und Seen schwimmen, oder auch das ein oder andere Weinfest in der Nähe genießen.

Gimmi: Welche Erwartungen und Ziele verbindest Du mit Deinem neuen Amt?

Lukas: Eines meiner Ziele ist es, dass ein über 100 Jahre alter Verein, bei dem es sich nicht nur um das Wandern dreht, sondern unter anderem auch um den Naturschutz und die Gemeinnützigkeit, in der Zukunft weiter Bestand hat.

Gimmi: Was bedeutet Dir der Pfälzerwald-Verein?

Lukas: Da ich schon seit meiner Kindheit im Verein bin, ist dieser mein zweites Zuhause. Für mich bedeutet, dass ich hier meine Seele baumeln lassen, frische Energie bei Ausflügen tanken und mich mit Freunden während den Wanderungen austauschen kann.

Gimmi: Was gefällt Dir am Pfälzerwald-Verein und was sollte man evtl. ändern und verbessern?

Lukas: Besonders am Verein gefällt mir, dass man durch das Hobby viele neue Bekanntschaften macht und auch alle Ecken des Pfälzer Waldes und darüber hinaus kennen lernt. Aus meiner Sicht heraus sollte man hierbei keine Veränderung vornehmen. Wichtig ist es, dass der Pfälzerwald-Verein mit der Zeit geht, um auch in der Zukunft weiter existieren zu können.

Gimmi: Du bist als Beisitzer gewählt; könntest Du Dir vorstellen, künftig auch andere Vorstandsämter zu übernehmen?

Lukas: Momentan ist ein Amt mit Funktion bei mir in weiter Ferne, da ich beruflich stark gebunden bin und der Beruf meine volle Aufmerksamkeit erfordert. Jedoch kann ich mir das Amt als Beisitzer weiterhin vorstellen.

Gimmi: Vielen Dank für das angenehme Gespräch.





Besuchen Sie unsere Vereinsgaststätte. Das Weinbiethaus liegt idyllisch auf dem Gipfel des Weinbiet. Neben guten Speisen und Getränken, genießen Sie von der Terrasse aus einen wunderbaren Blick in die Rheinebene und vom Weinbietturm einen sagenhaften Rundumblick.

Das Weinbiethaus ist ganzjährig von 11.00Uhr - 18.00Uhr geöffnet.

**Ruhetage:
Donnerstag u. Freitag (außer an Feiertagen)**

Auf Ihren Besuch freut sich die PWV Ortsgruppe Gimmeldingen sowie die Wirtin Anja Koppenhöfer mit dem gesamten Weinbiethausteam

Reservierungen während den o.a. Öffnungszeiten an Tel. 06321 32596

Nähere Informationen zum Weinbiethaus erhalten Sie unter <https://pwv-gimmeldingen.de/weinbiethaus>

Wir erstellen Ihre Einkommensteuererklärung!

Für Mitglieder begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG.

MITGLIEDERBEITRÄGE, Beispiele:

Jahreseink.	Beitrag
10.000,- €	49,- €
25.000,- €	92,- €
50.000,- €	145,- €
ab 150.001,- €	325,- €



Sabine Neuwald

Beratungsstellenleiterin

Talwiesenstr. 2 · 67435 Neustadt

Tel.: (063 21) 6700 18

www.neuwald.aktuell-verein.de

AKTUELL

Lohnsteuerhilfeverein e.V.

FERCKEL.

GIMMELDINGEN PUR!

WEINGUT ERICH FERCKEL

D-67435 Neustadt/Gimmeldingen

WEINSTRASSE

Loblocher Straße 39-41

Tel: 06321 66413 · wein@ferckel.de

www.ferckel.de



Rückblick auf das 1. Wanderhalbjahr 2020

Liebe Wanderfreunde, „coronabedingt“ mussten wir unseren Wanderbetrieb ab März d.J. einstellen und bieten deshalb nur einen Rückblick auf 3 Planwanderungen, davon 1 Mittwochswanderung, und die alljährliche Mitgliederversammlung:

12.01.2020: Eröffnungswanderung zum Ludwigsbrunnen

(Wanderführer und Bericht: Uwe Rinka)

Die erste Sonntagsplanwanderung des



neuen Jahrzehnts führte die Ortsgruppen Gimmeldingen und Lambrecht des Pfälzerwald-Vereins wieder auf den „Balkon der Pfalz“, auf die schöne Haardt. Ziel war die Waldgaststätte Ludwigsbrunnen am hochgelegenen Haardter Sportplatz. Von Gimmeldingen ging es gleich bergan bis zum ehemaligen Gimmeldinger Steinbruch, der heute gerne als Kletterwand genutzt wird. Von dort oben hat man einen schönen Blick

auf Gimmeldingen und die Rheinebene. Weiter ging es entlang des „Grünen Punktes“ den Berg hinauf bis zur Markierung „Blauer Punkt“. Diesem folgten wir nun bergab über das Meisental bis Kneipparmbad und dann noch etwas hoch zum Ludwigsbrunnen. Dort wurden wir von den Pächtern Ute und Frank



freundlich empfangen. Es gab wie auch schon im letzten Jahr wieder leckeren Spießbraten und bei Bedarf auch à la carte. Es waren auch einige „Nichtwanderer“ zugegen, die sich gerne dem geselligen Beisammensein angeschlossen hatten. Zum Abschluss wurde noch ein traditionelles Gruppenfoto geschossen, und

danach machte sich die Wandergruppe auf den Weg über den Kaiserweg (Markierung „Weißbroter Balken“) zurück nach Gimmeldingen. Unterwegs hatte man noch die Gelegenheit einen Blick auf Neustadt und die Rheinebene zu werfen. Spätestens jetzt weiß man, warum es „Balkon der Pfalz“ heißt. Mit insgesamt 44 Teilnehmern war diese Wanderung bei kaltem trockenem Winterwetter sehr gut besucht.

25.01.2020 Neujahrstreffen unserer Ortsgruppe

Auch dies hat bereits Tradition: unser Neujahrstreffen für Mitglieder, diesmal im Sportheim Hildenbrandseck in Königsbach. Dieter Neuwald hat in seiner liebevoll zusammengestellten und kommentierten Bildershow das vergangene Jahr Revue passieren lassen und Wanderwart Karlheinz Schäker nahm die Ehrung der eifrigsten Wanderer und der Wanderführer in 2019 vor.

Klein & Meng Getränke

Der

Getränkemarkt

für jeden Durst

Getränkeabholmarkt

Branchweilerhofstraße - Keltenstraße 3

67433 Neustadt an der Weinstraße - Telefon 06321-12529

SCHANZ GMBH

HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR

Haberackerstraße 30

67435 Neustadt-Gimmeldingen/Weinstraße

Telefon 06321-33357 · Telefax 06321-31197

Email: ika-neustadt@t-online.de

16.02.2020 Erlebnistour im Ordenswald (Wanderführer: Peter Kreitner; Bericht: Ewald Metzger)

Jung, mittelalt und alt - gemeinsam im Ordenswald bei Haßloch unterwegs PWV Gimmeldingen auf dem Walderlebnispfad „Am Eichelgarten“ in Haßloch

Der Waldrand von Haßloch zwischen der TSG Haßloch und dem Vogelpark Haßloch bietet Spiel, Spaß, Unterhaltung und Wissenswertes für jung und alt. Wanderführer Peter Kreitner traf sich mit der altersmäßig bunt gemischten Wandergruppe auf dem Real-Parkplatz und führte diese als erstes zum Waldspielweg von Haßloch. Diese viel genutzte Zuwegung zu diversen Fitness, Walking und Jogging-Touren - von Fahrradfahrern ganz abgesehen - bietet am Wegesrand diverse Spielgeräte für Kinder.

Diese wurden von den mitwandernden Kinder auch nicht übersehen und wollten alle ausprobiert werden. Sie bremsten allerdings den Wanderführer aus, welcher seinen Fokus auf den Walderlebnispfad gerichtet hatte. Es wurde aber nicht zur Eile ermahnt, sondern die „Führungsgruppe“ musste öfter eine Pause einlegen. Und obwohl die Gruppe auf dem Rückweg zur abschließenden Mittagstrast wieder an diesen Spielgeräten vorbeikam, saßen alle rechtzeitig am Tisch.



Dann war es Zeit die Fahr- und Wandrautobahn zu verlassen und auf schönen „Pädel“, wie der Pfälzer sagt, den Walderlebnispfad zu betreten. Dieser besteht aus 13 Stationen, welche über angebrachte Schilder erklärt werden und natürlich ein Bienenhotel mit einem Reptiliengästehaus enthalten. Es gibt Ruheliegen, ein Holzpuzzle, und eine Weitsprunggrube mit Tierbezug. Selbstverständlich fehlt auch ein Waldklassenzimmer nicht, denn der Bereich des Ordenswaldes wird gerne von Kindergärten und Schulklassen genutzt. Dies alles ist natürlich nicht vollständig aufgezählt, aber es soll ja noch Überraschungen für Nachwanderer geben. Es waren ge-



nügend Omas und Opas dabei, welche vielleicht ihren Enkeln diese Spiel- und Wissensstrecke mal zeigen wollen.

Und was gab es für die Erwachsenen? Außer der Freude den Kindern beim Spielen zuzusehen? Für die gab es einen Einblick in die Bachverlegung des Rehbaches, denn man kreuzte einige Male den zukünftigen, schon angelegten Bachverlauf. Aber wenn die Er-



wachsenen in ihrer Höhe aufmerksam waren, dann haben sie auch Schilder an Bäumen gesehen, mit denen diese dem Betrachter vorgestellt wurden. Und einige Erklärungen an den Erlebnispfadstationen waren auch für die hilfreich. Wie messe ich die Höhe eines Baumes? Welche Funktion hat das Todholz im Wald? Wie weit springt ein Wildschwein?

Zum Abschluß ging es zum Griechen, zum gemeinsamen Mittagessen und ersten Austausch über das Erlebte. Über eine Wiederholung, vielleicht im nächsten Wanderplan, zu einer trockneren Jahreszeit, kann sicher nachgedacht werden.

07.03.2020 Mitgliederversammlung

Im Mittelpunkt unserer diesjährigen Mitgliederversammlung stand die Diskussion über den Verbleib oder das Ausscheiden des Gesamtvereins aus dem Deutschen Wanderver-



band. Dabei stießen die ausführlich vorgetragenen Argumente des Hauptvereins für ein Ausscheiden auf einhelliges Unverständnis bzw. Ablehnung; vielmehr sprach sich die Versammlung wegen der damit verbundenen Vorteile einstimmig für einen Verbleib im Deutschen Wanderverband aus und erteilte den Delegierten unserer Ortsgruppe den Auftrag, bei der anstehenden Abstimmung über dieses Thema entsprechend zu votieren.

Außerdem standen Ehrungen verdienter Mitglieder auf dem Programm. Hans-Josef Jaeger, der für die Ehrung extra aus Köln angereist war, gehört dem Verein bereits 25 Jahre an. Auf 50 Jahre Mitgliedschaft blicken Bernd und Hildegard Fanelsa, Herbert Lasch, Edelgard Schäker, Berta Utech und Cäcilia Weppler zurück, und schon 60 Jahre „Pfälzerwäldlerin“ ist Helga Schneider. Sie alle durften sich über eine Ehrenurkunde und ein Geschenk freuen. Auf die Wiedereröffnung des beliebten Weinbiethauses wies die 2. Vorsitzende Susanne Gräning, die die Versammlung in Abwesenheit der erkrankten 1. Vorsitzenden Edelgard Schäker souverän leitete, die Mitglieder nochmals hin. Die neue Wirtin startet am 4.4. mit frischen Ideen und freut sich auf zahlreiche Gäste. Anm: Die Corona-Schutzmaßnahmen machten ihr jedoch einen Strich durch die Rechnung. Sie konnte erst mit vielen Einschränkungen am 16.05.2020 an den Start.

Apell zum Thema „Urlaub in Deutschland“

Von Karlheinz Reh

Urlaub machen im Ausland ist momentan noch nicht so akut. Z. Zt. reden alle von „Urlaub machen in Deutschland“! Auch die Kanzlerin propagiert das; hier zeichnet sich ein gewaltiger Trend ab.

Und wenn dann aufgezählt wird, WO, dann reden sogar die Bundes- und Landespolitiker nur von Bayern, Schwarzwald, Bodensee, Ostsee, Nordsee, Mecklenburgische Seen usw. Kein Aas spricht von Deutschlands größtem Waldgebiet, dem Pfälzer Wald.

Hier ist ein Trend!! Aber viele wissen nicht einmal, wo das ist.

Warum unternehmen die PWVs und ihre Zentrale nichts, warum unternehmen die Pfälzischen Fremdenverkehrsvereine und -verbände nichts oder nicht genug, um an diesem Riesenkuchen mitzuknabbern?

Hoffentlich verpennt man da nicht wieder gute Chancen für die Zeit, wenn's wieder „aufwärtsgeht“! Worschtmarkt und Weinlesefest reichen nicht!

Die Pfalz und der Pfälzer Wald an sich müssen EUROPaweit mit ihrem besonders hohen Genuss- und Erlebniswert mehr touristische Geltung erhalten, nicht nur: „Naja, Rheinland-Pfalz, das ist halt die Mosell!“

Die Pfalz ist nicht nur ein Teil von Rheinland-Pfalz, ist mehr als die BASF, der Speyrer Dom und der FCK, mehr als Saumagen und Wein, viel, viel mehr:

Der Pfälzer Wald und die Pfalz sind ein schönes Stück Lebensgefühl.

Es gibt viel zu tun, unsere Heimat ist es wert.

Also, Pfälzer und Pfälzerwäldler: R A N !!

Vorschau auf das 2. Wanderhalbjahr 2020

Auch im 2. Halbjahr 2020 ist der Wanderbetrieb noch stark eingeschränkt. Viele geplante Wanderungen und Veranstaltungen mussten wir absagen, bzw. termlich verlegen. Ab Ende Juli / Anfang August 2020 wollen wir wieder langsam mit dem Wanderbetrieb beginnen. Hierbei müssen die jeweils gültigen Corona-Verhaltensregeln eingehalten werden (Anmeldepflicht, Abstand zueinander, Größe der Wandergruppe, Wandergruppen starten zeitversetzt). Auskünfte erteilen in erster Linie die jeweiligen Wanderführer, gefolgt von den Wanderwarten.

Wichtiger Hinweis: Das beliebte Weinbietfest (Waldfest) Anfang September muss in diesem Jahr wegen den Corona Einschränkungen leider ausfallen. Allerdings wird am 06.09. ein Gottesdienst mit Taufe am und im Weinbiethaus durchgeführt.

Der 120. Deutsche Wandertag wurde komplett auf 2021 verschoben.

Zu den Mittwochswanderungen gibt es eine separate Übersicht.

20.09.2020 Entlang der Moosalb durch die Karlstalschlucht

(Wanderführer: Ute Weis und Thorsten Kaltenpoth)

Die Karlstalschlucht zählt aufgrund der roten Buntsandsteinfelsen, vieler kleiner Wasserfälle und der uralten Baumbestände zu den schönsten Wanderstrecken im Pfälzerwald, wobei der Wanderweg zahlreiche Holzbrücken über die Moosalb aufweist. Mehrere Einkehrmöglichkeiten am Weg laden zum Verweilen ein. Genießen wir einen herrlichen Herbstwandertag unter der Führung von Ute Weis und Thorsten Kaltenpoth.

09.10.2020 Wanderplanbesprechung

(Organisatoren: Karlheinz Schäker und Markus Theobald)

Die Wanderplanbesprechung ist in diesem Jahr eine besondere Herausforderung, nachdem zahlreiche vorgesehene Wanderungen in diesem Jahr abgesagt werden mussten. Gerne nehmen die Organisatoren Vorschläge für 2021 entgegen; bleibt nur zu hoffen, dass der reguläre Wanderbetrieb baldmöglich wieder aufgenommen werden kann.

18.10.2020 Mit den Elsässer Wanderfreunden am Haardtrand entlang

(Wanderführer: Vorstand)

Nachdem wir vor 2 Jahren unsere Elsässer Wanderfreunde besucht haben freuen wir uns besonders auf den Gegenbesuch bei uns im Oktober. Vorgesehen sind eine schöne Wanderstrecke entlang des Haardtrandes mit seinen vielen schönen Ausblicken sowie eine zünftige Einkehr im Königsbacher Winzer zum „Neuen Wein“.

25.10.2020 Besuch in der Westpfalz

(Wanderführer: Reinhard Klotz)

In eine für viele weniger bekannte, gleichwohl zum Wandern hervorragend geeignete „Ecke“ unserer schönen Landschaft führt uns Reinhard Klotz, wobei schon die Zugfahrt nach Otterbach, dem Startpunkt der Wanderung, ein Erlebnis ist. Und auch die weiteren Orte, die wir auf dieser Wanderung streifen, sind sehenswert. Eingekehrt wird in der PWV-Hütte am Oberberg (bei Redaktionsschluss allerdings geschlossen) – ein kleines, aber feines „Schmuckstück“, welches von der Ortsgruppe Olsbrücken bewirtschaftet wird.

12.12.2020 (Samstag) Romantischer Weihnachtsmarkt

Bad Münster am Stein

(Organisatoren: Vorstand)

Schon zum 34. Mal findet in diesem Jahr im Kurpark von Bad Münster am Stein der romantische Weihnachtsmarkt in traumhafter Kulisse und mit rd. 100 Ständen statt. Um die Atmosphäre genießen zu können werden wir gegen Mittag mit dem Reisebus Richtung Nahe starten und dort den Nachmittag sowie den Abend verbringen. Tausende Lichter sorgen für ein einmaliges Erlebnis, und auch das Schloss Rheingrafenstein erstrahlt in weihnachtlichem Glanz.

Die Mittwochswanderungen im 2. Halbjahr im Überblick:

Auch in diesem Jahr gibt es wieder tolle Mittwochswanderungen unter der bewährten Leitung von Egon Mackert, üblicherweise am 2. Mittwoch im Monat. Grundsätzlich wird ein angemessenes Stück gewandert und dann behaglich eingekehrt, wobei Tradition groß geschrieben wird. Hier die geplanten Touren im 2. Halbjahr. Die bis einschließlich 28.07.2020 vorliegenden Änderungen wurden berücksichtigt. Bitte hier aber noch die aktuellen Hinweise im Internet, Schaukästen und der Presse entnehmen.

15. Juli -ABGESAGT

Wie gehabt wird auch in diesem Jahr das Hambacher Schloss „angesteuert“ und im Zeter Berghaus eingekehrt, wo wir immer willkommen sind.

12. August - Änderung neues Ziel: Zeter Berghaus

Das ist neu: Der beliebte Tierpark Rheingönheim, gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar, ist für den August geplant. Im Tierpark selbst gibt es viel zu sehen, und auch das dazugehörige Restaurant genießt einen guten Ruf.

09. September - Änderung neues Ziel: Naturfreundehaus Böhl

Immer wieder herrlich ist es, am Haardtrand entlang Richtung Deidesheim zu laufen, wo der „Pfalzblick“ auf uns wartet, in den wir immer wieder gerne einkehren,.

14. Oktober

Im Oktober ist es Zeit für den „Neuen Wein“. Geplant ist, diesen beim Königsbacher Winzer zu genießen und dies wie gewohnt mit einer Kurzwanderung zu verbinden.

11. November

Das Wachenheimer Tal soll unser Wanderziel im November sein. Hier lässt es sich zu dieser Jahreszeit wunderbar und ohne große Anstrengung laufen; und für eine zünftige Einkehr werden die Wanderführer bestimmt sorgen.

09. Dezember

Es hat schon Tradition, dass wir unseren Jahresabschluss im „Loblocher Schlössel“ feiern, und sie soll auch in diesem bewegten Jahr nicht anders sein.

Evtl. Änderungen und die genauen Startzeiten werden rechtzeitig bekannt gegeben!





Wenn es die Lage zulässt, geht es am 12.12.2020 zum Weihnachtsmarkt nach Bad Münster am Stein

BBS Büro- Betreuung- Service
Sabine Neuwald
Neustadt a.d. Weinstraße

Für Ihre Buchhaltung dürfen wir gem. §6(4) StBerG folgende Tätigkeiten übernehmen:

- *Buchen Ihrer laufenden Geschäftsvorfälle
- *Lohnsteueranmeldungen
- *Kontieren v. Buchungsbelegen
- *lfd. Lohnabrechnung
- *Erteilen von Buchungsanweisungen

Wir übernehmen für Sie den Schriftverkehr mit Ihren Kunden, das betriebliche Mahnwesen, Rechnungseingang, -ausgang, -kontrolle preisgünstig, schnell und zuverlässig.

Sabine Neuwald, Bilanzbuchhalterin
Talwiesenstr.2, 67435 NW-Gimmeldingen
Tel 06321 / 670050 eMail info@bbs-neustadt.de

Im Internet sind wir unter <http://www.bbs-neustadt.de> vertreten

Unsere neue Wirtin im Weinbiethaus



Wir heißen die neue Wirtin unseres Weinbiethauses, Frau Anja Koppenhöfer, in der großen Pfälzerwald-Vereinsfamilie ganz herzlich willkommen. Obwohl erst 45 Jahre jung verfügt sie, gelernte Konditoreifachverkäuferin, über langjährige Erfahrungen in der Gastronomie. Schon vor rd. 5 Jahren, als die Neuverpachtung des Weinbiethauses anstand, spielte sie mit dem Gedanken, sich zu bewerben, weil ihr das Weinbiethaus immer gefallen hatte, zog es dann aber vor, noch eine Zeit lang gastronomische Erfahrungen zu sammeln. Doch jetzt war der geeignete Zeitpunkt für die Übernahme ab dem 01.04., und wir sind sicher, mit ihr eine sehr gute Wahl getroffen zu haben.

Dabei verfolgt Frau Koppenhöfer klare gastronomische Ziele: Zum einen legt sie größten Wert auf Frische; frische Zubereitung der Speisen mit frischen Zutaten und frischen Kräutern sind ihr sehr wichtig. Gleichzeitig liegt ihr am Herzen, dass die Gäste sich wohl fühlen; deshalb hat sie die Innenausstattung des Weinbiethauses neu, d.h. heller und freundlicher, gestaltet. Unterstützt wird sie bei all dem von einem 12 Mitarbeiter umfassenden, kompetenten und engagierten Team.

Der Beginn war wegen der Corona-Krise alles andere als leicht, denn das Weinbiethaus musste bekanntlich im April und in der ersten Maihälfte aufgrund behördlicher Auflagen geschlossen bleiben. Umso erfreulicher war, dass es am 16.05. endlich losgehen konnte, und der Start darf ohne Frage als gelungen bezeichnet werden.

Für die Zukunft hat Frau Koppenhöfer noch vieles vor, wenn die äußeren Bedingungen es zulassen. Verraten hat sie bereits, dass es z.B. Grillfeste geben wird und sie Künstler zu Auftritten im Weinbiethaus einladen will.

Wir wünschen Frau Koppenhöfer – inzwischen auch Mitglied unseres Vereins - und Ihrem Team gutes Gelingen und viel Erfolg. Besuchen Sie doch auch einmal das „neue“ Weinbiethaus – es lohnt sich!



Weingut Estelmann

Weine aus
kontrolliert umweltschonendem
Weinbau

Neustadt-Gimmeldingen
Tel. 06321-6173 o. 60447
www.hick-estelmann.de



Gästehaus
Loblocher Schloessel

Weinstube

Loblocher Schloessel

Inhaber Familie Rüter
Kurpfalzstr. 76, 67435 Neustadt / Gimmeldingen
auf dem Weingut Estelmann

Tel. 0 63 21 / 96 84 04
www.loblocherschloessel.de



Das Team vom Loblocher Schloessel
freut sich auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:

Sommersaison: April - Oktober 11:30 - 14 und ab 17 Uhr

Wintersaison: November - März ab 17 Uhr

Sommer Dienstag Ruhetag, Winter Dienstag+Mittwoch Ruhetag!

Wandertourismus seit mehr als 100 Jahren

(Auszug aus einem Interview mit Geschäftsführer Bernd Wallner)

Corona macht die Ehrenamtskultur des Pfälzerwald-Vereins zum Problem. Geschäftsführer Bernd Wallner ist an diesem Morgen mitgekommen zur Hütteninspektion. Er erläutert die Geschichte dieser Kultur.

„Wir sind eine ganz große Bürgerbewegung, die sich vor 120 Jahren gegründet hat, um den Wald zu erschließen. Der Pfälzerwald war damals Wildnis, es gab keinerlei Infrastruktur, keine Einkehrmöglichkeiten, keinerlei Wanderwege, keine Wanderkarten, das hat alles der Pfälzerwald-Verein ins Leben gerufen vor 120 Jahren – und hat gleichzeitig die große Sehnsucht der Bürger befriedigt. Die Sehnsucht, aus den Industriestädten Mannheim und Ludwigshafen ins Grüne aufzubrechen. Banker, Eisenbahner und Chemiarbeiter teilten diese Sehnsucht.

Und das waren dann die ersten Wanderungen, wo man hier in den Pfälzerwald ‚eingefallen‘ ist, die sind morgens um vier Uhr in Ludwigshafen losgefahren, sind 42 Kilometer gewandert, zwischendrin in ein Forsthaus ‚eingefallen‘. Die Försterin musste in den Keller, Wein hochholen und schnell eine Suppe kochen, und abends spät um zehn, elf Uhr ist man wieder nach Ludwigshafen zurückgekommen.“



SCHLEIFER GmbH
MALERGESCHÄFT

-  Fassadengestaltung
-  Innenraumgestaltung
-  Betonsanierung
-  Wärmedämmung
-  Oberflächendesign
-  Bodenbeläge

Mandelring 263a
67433 Neustadt/Weinstr.
Telefon 0 63 21/6 82 96
Telefax 0 63 21/6 06 37
maler-schleifer@t-online.de
www.maler-schleifer.de

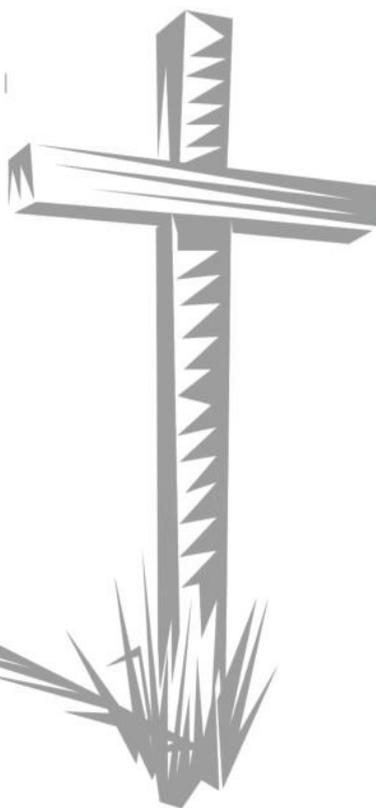
Wir mussten Abschied nehmen und gedenken
unserer verstorbenen Vereinsmitglieder

Kurt Eichhorn

Herbert Lasch

Horst Nikolay

Irene Steidel



Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

(2/2020)

Bei anderen gelesen

„s Bläddl“ ist eine kostenlose Zeitschrift mit Rezepten, Veranstaltungshinweisen und (gelegentlichen) Beiträgen zum Thema „Pfälzerwald“; sie erscheint vierteljährlich und wird in Geschäften usw. zum Mitnehmen ausgelegt. Dort haben wir den nachstehenden Bericht über den Stabenberg gefunden und danken dem Maya-Verlag für seine Zustimmung zur Veröffentlichung im Gimmi:

„Wer kennt den kegeligen Berg zwischen Eckkopf und dem Hambacher Schloss oberhalb von Königsbach?

Und wer weiß, was sich dort oben befindet?

Hier ist die Lösung: Der erste Turm des Pfälzerwald-Vereins hat hier im Jahr 1904 seinen Platz gefunden.

Zwei Jahre nach seiner Gründung hat der Verein dort oben sein erstes Denkmal gesetzt. Damals hatte der Aussichtsturm noch einen hölzernen Aufbau, dieser hielt jedoch den Wetterbedingungen über die Jahre nicht stand.

Der Stabenberg kann aus allen Richtungen bestiegen werden. Ein angenehm gleichmäßiger Aufstieg beginnt an den Looganlagen, und wenn man aufpasst entdeckt man einige interessant markierte Steine am Wegesrand. Es sind die Grenzmarkierungen zwischen den Gebieten der Speyerer Bischöfe und der Leininger Grafen. Geschichte pur!

Nach einiger Zeit erreicht man die Sängerklausen, eine Schutzhütte an einer Wegkreuzung. Der Stabenberg ist nach weiteren wenigen Minuten erreicht. Man hat dort oben zwei Sichtschneisen in die Rheinebene.

Den Abstieg sollte man Richtung Forsthaus Benjental anstreben. Man passiert nach einiger Zeit den „Hohler Felsen“, hier war 1848 das Versteck der Deidesheimer Freischärler.

Die Rundwanderung endet am Forsthaus Benjental, wo man einkehren kann. Danach erreicht man wieder die Einstiegsstelle; für die Wanderung sollte man 4 Stunden einplanen.“

Autor: Dieter Hirschmann, Haßloch (leicht modifiziert)



ARMIN LOCKER

WEINHANDEL

Zur APP



Eigene Herstellung

Wein
aus einer der besten Lagen

Lockers Secco

Weintraubenkonfitüre

Veranstaltung von
Weinproben

auch zu Hause



06321- 62 77
0152 - 28 72 13 10
info@weinhandel-locker.de



Haberackerstraße 19
67435 Neustadt a.d.W.
www.weinhandel-locker.de



Foto: pixabay.com

Bilder: Durch den Ordenswald



Unsere Geburtstagskinder im 2. Halbjahr

Wie Sie wissen, dürfen wir aus datenschutzrechtlichen Gründen die Namen und Geburtsdaten der Geburtstagskinder nicht mehr veröffentlichen; deshalb allgemein:

Wir gratulieren allen die in der 2. Hälfte des Jahres Geburtstag feiern, ganz herzlich und wünschen alles Gute, besonders Gesundheit.



Bild von RitaE auf Pixabay

Herzlichen
Glückwunsch



Foto: pixabay.com

Auch diesmal darf trotzdem ein Gedicht für unsere Geburtstagskinder (und nicht nur für die!) nicht fehlen. Es stammt von Hans Schimmel und heißt:

Was der Bauer net kennt

In unserm Dorf do wohnt en Bauer
der werd immer sehr schnell sauer
wenn ebbes sich mol änere tut
er siehts net gern un is voll Wut
uff des neimodische, den Kram
dess niemand braucht in seinem Wahn.

Mir hawwe des schon immer gmacht
un niemand hot uns ausgelacht
wenn mer des Geld am Schalter hole
un net vum Automat die Kohle.
En Computer brauch isch net
un schon gar ke Wasserbett
En Fernseh kummt mer net ins Haus
um achte gehn die Lichter aus.

Un wenn mein Bappe det noch lewe
dann dets a ke Traktore gewe.
der hot noch mit em Gaul gezackert
un sich damit abgerackert.

Der Gaul war billisch un zufriede
mit em Hei und zwe, drei Riewe.
Do gabs ke Botox fer die Lippe
sondern Esse uff die Rippe
Ke Fitnessstudio fer die Fra
die hot schaffe misse, wunderbar.
So was kannscht als Bauer brauche
heit tuts die Weiwer jo schon schlauche
wenn isch sach hol mer mol e Bier
dann werre Fraue glei zum Tier.
„Ja sach mol, hoscht du denn ke Bee
du bischt en Mann un a net klee
hol ders selbscht un mach ke Mucke
isch du jetzt moi Serie gucke“

Wie mer sieht, es iss net schlecht
altmodisch zu soi un des mit Recht
früher do war alles anerscht
klar geregelt un mit Leidenschaft
do war de Mann de Herr im Haus
nur heit sieht alles anerscht aus.

HEIZUNG • SANITÄR • SOLARENERGIE
• REGENWASSERNUTZUNG •



Probstgasse 15, 67433 Neustadt/Weinstraße
Telefon: 06321-68454 Fax: 06321-66680
info@jausel-gmbh.de www.jausel-gmbh.de

Kultur- und Naturschutz

Ein Beitrag unseres Kultur- und Naturschutzwartes Walter Gutfrucht:

Die Normandie

– die besondere Landschaft mit dem Slogan „Aux haies citoyens“ - in etwa: „an die Hecken Bürger“

Die Normandie befindet sich im Westen Frankreichs, am Atlantik. Die Landschaft, vom Ackerbau geprägt, fiel dem Betrachter durch ihre besondere Art der Felder-Begrenzung, ins Blickfeld: Der „Bocage“, der Heckenwuchs. Kastanien, Haselbüsche, Akazien und anderes Buschwerk wurden auf schmalen Rainen gepflanzt, nach geraumer Zeit ausgelichtet als Kaminholz getrocknet und verfeuert. Das hatte zum Zweck die Muttererde vor Erosion zu schützen. In Trockenzeiten wurde Muttererde zu Staub. Der Wind, ja Sturm blies den lockeren Sand fort. Der „Bocage“ bildete die Gegenwehr. (In Irland auch auf der britischen Insel haben gesetzte Steinmauern den gleichen Zweck) Dem Einsatz von Maschinen auf den Äckern stand das Grünzeug oft im Weg. So mussten die Hecken oftmals weichen. Das war für Natur- und Landschaftsschützer nicht hinnehmbar. Schließlich ist diese Art des Ackerbaus sowie der Landschaftsgestaltung der Normandie eigen. Franzosen verstehen es, ihr Juwel, die Nor-

mandie zu verschönern. So nennen sie sie ihre „ihre Schweiz.“ Französische Bauern brachten hin und wieder, wenn es um Agrarsubventionen ging, ihren Satz: „Die Landwirte sind die Gärtner Frankreichs“ zur Geltung. Als Argument! Dann wurde verhandelt und beschlossen. Nun wird wieder wie zuvor der „Bocage“ gepflanzt. Natur und Landschaftsschutz haben überzeugt. Diese Art des Erosions-Schutzes hat aber noch einen bedeutungsvollen Aspekt. Die Tierwelt hat nun wieder einen Unterschlupf und die Vogelwelt ihre Nistmöglichkeit. Mehr als 800km trennen uns von der Normandie, ein reizvolles Urlaubsziel mit vielen kulturell interessanten Zielen: Der Mont St.Michel, Gestüte, Schlösser, Destillieren usw.

Übrigens: Unsere erste Begegnung in dieser Region war 1980 für mich und meine Familie so herzlich, was in mir den Entschluss reifen ließ: Ich will diese Leute verstehen und ihre Sprache erlernen. Es paßt zum Chanson von Edite Piaf: Non je ne regrette rien (nein, ich bereue nichts) !



Foto: pixabay.com

„Weinbiet-Entdeckertouren“

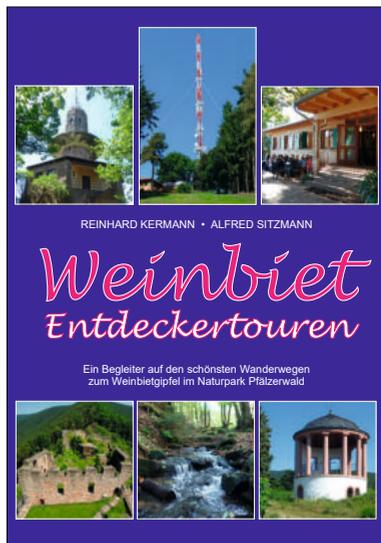
Weinbiet-Entdeckertouren

Der sehr beliebte Wanderführer „Weinbiet-Entdeckertouren“ der beiden Autoren Alfred Sitzmann (†) und Reinhard Kermann erfreut sich nach wie vor starker Beliebtheit.

Das Büchlein ist attraktiv bebildert und aufgrund seiner Liebe zum Detail und seiner immensen Informationen ein „Muss“ für alle, die Gimmeldingen und das Weinbiet schätzen und lieben. Auf insgesamt über 72 Seiten finden sich u.a. so viele mehrfarbige Karten, dass keine separaten Wanderkarten mehr benötigt werden und ein „Verlaufen“ fast unmöglich ist.

Der Preis dieses Wanderführers beträgt € 7,00 und kann bei folgenden Verkaufsstellen erworben werden:

- Waldgaststätte Weinbiethaus
- PWV Hauptgeschäftsstelle, Neustadt, Fröbelstr. 24, 67433 Neustadt
- QUODLIBET Buchhandlung OHG, Kellereistr. 10, 67433 Neustadt
- Osiander Buchhandlung, Kellereistr., 67433 Neustadt
- Bahnhofsbuchhandlung, Bahnhofplatz 6, 67434 Neustadt
- Blumen Schupp, Neubergstr. 1, 67435 Neustadt
- Buchhandlung Hoffmann, Friedrichstr. 24, 67433 Neustadt
- Bäckerei Stahl, Haberackerstr., 67435 Neustadt
- Gaststätte im Tal, Im Tal 1, 67435 Neustadt-Gimmeldingen
- Ortsverwaltung Gimmeldingen, Kirchplatz, 67435 Gimmeldingen
- Neustadter Bücherstube, Landauer Str. 5, 67434 Neustadt
- Forsthaus Benjental, Hainstr. 60, 67435 Benjental
- TKS GmbH, Hetzelplatz 1, 67433 Neustadt
- Weingut Thomas Steigelmann, Kurpfalzstr. 193, 67435 Neustadt
- Waldschenke Ludwigsbrunnen, Im Meisental 81, 67433 Neustadt
- Looganlage, Im Tal 50, 67435 Neustadt-Looganlage



Herzlich willkommen!

Wir begrüßen unsere Neumitglieder

Jörg Freytag

Fritz Hellmann

Renate Jaeger

Stefan, Mareike, Valerie und Josephina Koch

Anja Koppenhöfer

Barbara Landeck

und freuen uns, dass sie unserem Verein beigetreten sind.



Foto: pixabay.com

Dies und das

Europawanderung | Über die geplante Europawanderung im Mai d.J. hatten wir im letzten Gimmi ausführlich berichtet. Wegen der Pandemie wurde die Veranstaltung auf die Zeit vom 09 – 11.10.2020 verschoben. Ob sie dann tatsächlich stattfindet stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. .

Arbeitseinsätze | Ohne Arbeitseinsätze, z.B. bei Wegausbesserungen, Vorbereitungen für Feste usw., kann unser Verein seinen vielfältigen Verpflichtungen nicht nachkommen und seine beliebten Veranstaltungen nicht durchführen. Als Anerkennung dieser Arbeitseinsätze gilt, dass diese wie eine Wanderung für die Erreichung der Wanderabzeichen (Voraussetzung ist die Teilnahme an 9 Wanderungen im Jahr), angerechnet wird.



Weinbiethaus | Das Weinbiethaus hat jetzt ganzjährig am Donnerstag und Freitag wegen Ruhetage geschlossen (Ausnahme: Feiertage). An den restlichen Tagen hat das Weinbiethaus von 11:00 Uhr - 18:00 Uhr geöffnet. Warme Küche gibt es bis 16:30 Uhr.

120. Deutsche Wandertag 2021 | Der 120. Deutsche Wandertag 2021(verschoben aus 2020) findet in der Zeit vom 30.06.2021-05.07.2021 in Bad Wildungen nahe dem Edersee (Nordhessen) statt. Informationen finden Sie unter www.deutscher-wandertag-2021.de. Grundsätzlich vorgesehen ist, dass wir mit einem Bus am 04.07.2021 nach Bad Wildungen fahren, um uns den eindrucksvollen Festumzug anzuschauen.



Soziale Medien | Unsere Ortsgruppe ist jetzt auch auf FACEBOOK vertreten. Die Adresse bei Facebook lautet:
www.facebook.com/pwv.gimmeldingen/
Auch hier findet man dann die neuesten Informationen und Veranstaltungshinweise.



WhatsApp-Gruppe PWV Gimmeldingen | Es wurde auch eine WhatsApp-Gruppe ins Leben gerufen. Hier werden die neuesten Informationen ausgetauscht. Wer hieran teilnehmen will, wendet sich bitte an: Edelgard Schäker oder Lukas Schäker.





Weingut
Thomas Steigelmann
Kurpfalzstraße 193
67435 Gimmeldingen
Telefon 06321/6 60 81
Internet: www.steigelmann.de

THOMAS GIMMELDINGEN STEIGELMANN

Prämierte Rot- und Weißweine aus besten Lagen
in Gimmeldingen - Mußbach -
Königsbach - Deidesheim - Ruppertsberg

blumen **SCHUPP** & *Pflanzen*
Garten, Kultur & Pflanzen

*Wir freuen
uns auf
Ihren
Besuch*

Neubergstraße 1 . 67435 Neustadt/Gimmeldingen . Telefon: 063 21/6 87 84
www.blumen-schupp.de . Öffnungszeiten: MO - FR 9 -18 Uhr, SA 9 -14 Uhr

Der Vorstand informiert

Neumitglieder | Gerne sind wir bereit, neue Mitglieder in unseren Verein aufzunehmen. Wir unterscheiden Hauptmitglieder (A-Mitglieder) mit einem Jahresbeitrag von Euro 20,00 und deren Ehe-/Lebenspartner (sog. B-Mitglieder), deren Jahresbeitrag nur 10,00 Euro beträgt. Kinder und Jugendliche sind ebenso herzlich willkommen; der Mitgliedsbeitrag macht 2,50 Euro p.a. aus. Hierin ist neben umfangreichem Versicherungsschutz kostenlos unsere Vereinszeitschrift Gimmi – erscheint halbjährlich – enthalten, ausserdem je Familie ein Exemplar der vierteljährlich erscheinenden Zeitung des Hauptvereins. Haben Sie Interesse? Dann setzen Sie sich bitte mit der 1. Vorsitzenden Edelgard Schäker, Hainstraße 11, Telefon 06321 68445 in Verbindung. Sie sind uns herzlich willkommen. Anmeldemöglichkeit besteht auch über unsere Homepage im Internet.

Änderungen Anschrift | Hat sich Ihre Anschrift, Ihre Bankverbindung oder Ihre Kontonummer geändert? Bitte teilen Sie dies der 1. Vorsitzenden umgehend mit, damit die Zustellung der Post und die Abbuchung des Jahresbeitrags mit IBAN und BIC korrekt erfolgen können. Sie tragen hiermit dazu bei, den Verwaltungsaufwand so gering wie möglich zu halten.

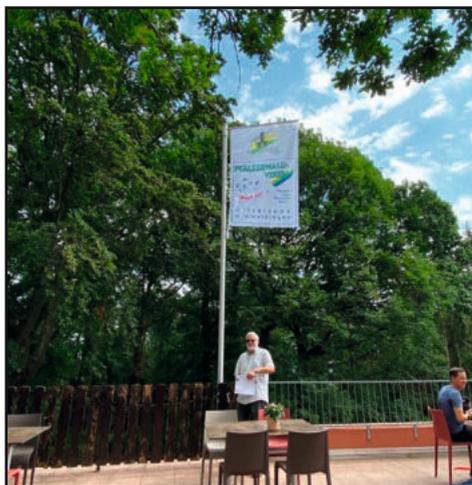
Elektronische Zusendung Gimmi | Nach wie vor gilt unser Angebot, Ihnen den Gimmi bzw. sonstiges Informationen statt in Papierform auf elektronischem Wege zur Verfügung zu stellen. Hierzu benötigen wir aber in jedem Falle ihre ausdrückliche Zustimmung. Hierzu wurde auf der Homepage ein AnmeldeLink unter „**Anmeldung Versand Gimmi**“ eingefügt. Sie können aber auch www.pwv-gimmeldingen.de/anmeldung-versand-gimmi bzw Kurz-URL: <https://t1p.de/7saj> in ihren Browser eingeben, der sie durch die Einwilligung führt.

Aktivitäten Hauptverein | Das Thema „Austritt oder Verbleib im Deutschen Wanderverband“ wurde wegen der Pandemie bis zunächst Ende d.J. vertagt; bis dahin verbleibt der Pfälzerwald-Verein in jedem Fall im Deutschen Wanderverband..

Datenschutz | Der Datenschutz ist natürlich auch für unseren Verein ein grosses Thema. Die ausführliche Datenschutzerklärung finden Sie auf Seite 38. Bei evtl. Fragen nehmen Sie bitte mit unserem [Datenschutzbeauftragten Dieter Neuwald](#) Kontakt auf.

Waldfest am Weinbietturm / Weinbietfest | Schweren Herzens haben wir uns entschlossen, das Waldfest/Weinbietfest Anfang September in diesem Jahr ausfallen zu lassen. Mit den Vorbereitungen hätte bereits im Frühsommer begonnen werden müssen – zu einem Zeitpunkt, zu dem völlig offen war, ob das Fest überhaupt stattfinden durfte. Möglicherweise wäre das Engagement zahlreicher Mitglieder bei den Vorbereitungen umsonst gewesen. Ausserdem haben wir berücksichtigt, dass unsere Besucher und Gäste sowie Helfer zu einem großen Teil altersmäßig den Senioren zuzurechnen sind, auf die wir besonders Rücksicht nehmen und kein Risiko eingehen wollten. Umso mehr freuen wir uns schon jetzt auf das Waldfest 2021!

Bilder aus dem Vereinsleben



Planer / Durchführende für Mehrtagesfahrten gesucht

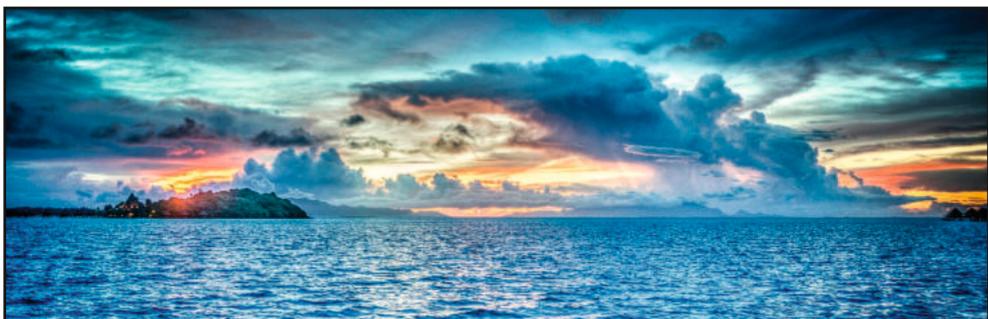
Wegen der recht mageren Resonanz für die Suche nach Durchführenden von Mehrtagesfahrten im Gimmi 1/2020 erfolgt hier nochmals ein Aufruf. Nur Mut, Mehrtagesfahrten sind sehr schön.

Liebe Wanderfreunde,

aus Ihrer Mitte wurde wiederholt die Frage gestellt: Wann gibt es denn wieder eine Mehrtagesfahrt? Gerne greifen wir diese Anregung auf, aber hierzu bedarf es natürlich entsprechender Vorbereitungen und vor allem engagierter Wanderführer/-innen.

Weil die Vorbereitung nicht nur Zeit, sondern auch Geld kostet, können wir den Wanderführern einige „Erleichterungen“ anbieten. Die Organisation der Anfahrt, die Hotelsuche und auch die erforderlichen Abrechnungen würden wir einem erfahrenen Busunternehmen übertragen, so dass sich der/die Wanderführer ganz auf das (Wander-) Programm konzentrieren kann.

Wenn Sie einen passenden Vorschlag haben und bereit sind, sich als (Wander-) Führer zu engagieren, nehmen Sie bitte entweder mit unserer [1. Vorsitzenden Edelgard Schäker](#) oder mit unserem [1. Wanderwart Karlheinz Schäker](#) Kontakt auf, die auch gerne Ihre Fragen beantworten..



Fotos auf dieser Seite von: pixabay

Weinbiethaus am 16.05.2020 neu am Start

Weinbiethaus geht nach Lockerung der Corona-Pandemie Maßnahmen wieder an den Start

Ursprünglich wollte die neue Wirtin, Frau Anja Koppenhöfer, bereits Anfang April mit dem Betrieb im Weinbiethaus beginnen. Wegen des Lockdowns konnte dies aber erst nach Lockerung der strikten Corona-Maßnahmen am 16.05.2020 erfolgen. Auch der Start war noch begleitet von etlichen strengen Regelungen im Betrieb. Tische mussten gesperrt werden, Selbstbedienung war untersagt, Bedienung an den Tischen vorgeschrieben, Mindestabstand, Mund-Nasenschutz und weitere zusätzliche Hygienemaßnahmen waren angeordnet. Langsam pendelt sich der Betrieb im Weinbiethaus wieder ein, ist aber noch weit entfernt von der Normalität. Wir wünschen Frau Koppenhöfer alles Gute und viel Erfolg in dieser schwierigen Zeit.



v.l.n.r. Dieter Neuwald, Anja Koppenhöfer, Susanne Gräning, Christiane Gräning

Arbeitseinsatz „Ausbesserung der Fahrstraße“

Ebenfalls am 16.05.2020 war auch ein Arbeitseinsatz zur Ausbesserung der Fahrstraße zum Weinbiet angesetzt. Löcher und Seitenränder wurden mit Schotter ausgebessert. Dank der großartigen Unterstützung durch die Weingüter Estelmann (K. Estelmann), Ferckel (Dieter Ferckel) und Steigelmann (Th. Steigelmann) konnten die Arbeiten an einem Tag abgeschlossen werden. Am Arbeitseinsatz waren insgesamt 12 Personen beteiligt und es wurden **18.000kg** Schotter verbaut.



Stammtisch 2020

<p>2. Halbjahr 2020</p>	<p>Die geplanten Stammtische für das restliche Jahr 2020 sind alle ersatzlos abgesagt worden.</p> <p>Es werden wieder bessere Zeiten kommen und dann treffen wir uns auch wieder zu unseren beliebten Stammtischen.</p> <p>Wir bitten um euer Verständnis.</p>
---------------------------------	--



Allen Interessierten wird ein regelmäßiger Blick in unsere Schaukästen empfohlen: hier sind jeweils die aktuellsten Informationen zu lesen. Sie finden diese:

- 1. Kaisergärtchen (Bushaltestelle „Am Denkmal“)***
- 2. Kurpfalzstraße 187***
- 3. Kirchplatz (Nordseite)***
- 4. Kurpfalzstraße (Familie Wilhelm, Mandelgarten 11)***
- 5. Neubergstraße (Bushaltestelle)***
- 6. Sportplatz Gimmeldingen / Ecke Gelbwärts***
- 7. Königsbach (Gemeindehaus)***
- 8. Königsbach, Hirschhornring 22 (Schreinerei Krämer)***

***Alle Informationen finden sie auch im Internet unter
www.pwv-gimmeldingen.de***

Pfälzer Geschichtchen v. Karlheinz Reh

Urlaubs-Erinnerungen:

„Du warst im Pfälzer Wald in Urlaub – wie wars?“ „Sehr stressig!“ „Stressig – wie kam denn das?“ Im Hotel hatte ich das Zimmer mit der Nummer 100, und die „1“ war abgefallen!“

Rausch:

Ein Wanderpaar steht auf dem Weinbielturm und genießt die herrliche Aussicht. Sagt er: „Also, ich bin wie berauscht!“ Antwortet sie: „Na also, es geht auch ohne saufen!“

Hobbies:

Zwei Fußballfans unterhalten sich: „Ist Fußball auch Dein liebstes Hobby?“ Antwort: „Nein eigentlich FLIEGEN.“ „Ach ja, ist das nicht ein sehr teures Hobby?“ Antwort: „Nein, nein, die Tierchen fressen ja nicht viel!“

Schmetterling

Im Pfälzer Wald, ein Schmetterling,
der flog zu einem Blümchen hin
und sagte: „Blümchen, lass dich küssen!“
Doch Blümchen wollt´ davon nichts wissen,
Sie wehrte sich mit zarter Kraft:
„Du bist mir viel zu flatterhaft!“

Da flog der Schmetterling
zu einem ander´n Blümchen hin.
Ein Pfälzer Schmetterling ist klug
und Blümchen gibt es ja genug

Ein weiteres Gedicht:

Ich steh am Berg und schau nach oben
und denke mir: „Wie schön da droben!“
Ich wandre rauf und schau nach unten
und stelle fest: „Sehr schön da drunten!“
Und seit ich dieses hab empfunden,
bin ich faul und bleib gleich unten!

Zu guter Letzt:

„Nichts ist für mein Empfinden angenehmer, als diese Art zu reisen. Zu Fuß! Man ist sein eigener Herr, man ist frei und fröhlich. Man bricht auf, bleibt und geht wieder seines Weges, nichts hindert einen, nichts hält einen zurück. Bei jedem Schritt kommt ein neuer Gedanke.“

(Victor Hugo, Schriftsteller, 1802 – 1885)

„Menschen zu finden, die mit uns fühlen und empfinden,
ist wohl das schönste Glück auf Erden.“

(Carl Spitteler, Dichter, 1845 - 1924)

Datenschutzerklärung

Datenschutzerklärung für Mitglieder

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die von Ihnen in Ihrer Beitrittserklärung angegebenen personenbezogenen Daten (Name, Adresse, Geburtstag sowie ggf. Telefonnummer, E-Mail-Adresse und Bankverbindung) auf den EDV-Systemen des Pfälzerwald-Vereins, Ortsgruppe Gimmeldingen e.V., nachstehend PWV Gimmeldingen genannt, gespeichert und für Verwaltungszwecke des Vereins verarbeitet und genutzt werden. Verantwortliche Stelle ist der PWV Gimmeldingen.

Mit der Mitgliedschaft im PWV Gimmeldingen ist zugleich eine Mitgliedschaft im Dachverband „Pfälzerwald-Verein e.V.“ verbunden.

Wir sichern Ihnen zu, Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Dritte weiterzugeben. Hiervon sind die Daten von Vorstandsmitgliedern, Fachwarten und Wanderführern sowie aller weiteren Betroffenen, ausgenommen, deren Kontaktdaten zur Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben innerhalb der Verbandsstrukturen an den Pfälzerwald-Verein e.V. für die interne Kommunikation weitergegeben werden können. Der PWV Gimmeldingen veröffentlicht die Kontaktdaten ihrer Vorsitzenden sowie die Namen und Telefonnummern aller weiteren Vorstandsmitglieder auch auf der Internetseite des Vereins.

Sie können jederzeit schriftlich Auskunft über die bezüglich Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten und Korrektur verlangen, soweit die beim PWV Gimmeldingen gespeicherten Daten nicht richtig sind. Wenn die gespeicherten Daten für die Abwicklung der Verwaltungsprozesse des PWV Gimmeldingen nicht erforderlich sind, können Sie auch eine Sperrung und gegebenenfalls eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

Der Pfälzerwald-Verein e.V. sendet Ihnen vierteljährlich die Mitgliederzeitschrift „Pfälzerwald“ zu. Hierzu wird Ihre Adresse vom PWV Gimmeldingen an den Pfälzerwald-Verein e.V. weitergeleitet und dort verwaltet und ggf. aktualisiert. Sollten Sie die Zustellung nicht wünschen, können Sie dem Versand beim Pfälzerwald-Verein e.V. jederzeit schriftlich widersprechen.

Nach einer Beendigung der Mitgliedschaft werden Ihre personenbezogenen Daten spätestens zum Ende des nächsten Jahres nach der Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht, soweit sie nicht, entsprechend der steuerrechtlichen oder sonstigen gesetzlichen Vorgaben, aufbewahrt werden müssen. Hiervon sind die Daten ehemaliger Funktionsträger und Mitglieder mit Ehrungen des PWV Gimmeldingen ausgeschlossen, die weiterhin elektronisch archiviert werden.

Eine Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für Werbezwecke findet weder durch den PWV Gimmeldingen noch durch den Pfälzerwald-Verein e.V. statt.

Wer ist wer in unserem Verein ? - Vorstandsmitglieder

1. Vorsitzende	Edelgard Schäker	06321 68445
2. Vorsitzende	Susanna Gräning	06321 66284
Rechner	Reinhard Bischofsberger	06321 69398
2. Rechnerin	Susanna Gräning	06321 66284
1. Schriftführer	Wilhelm Kuckartz	06324 9714471
2. Schriftführer	Dieter Neuwald	06321 670430
1. Wanderwart	Karlheinz Schäker	06321 68445
2. Wanderwart	Markus Theobald	06321 4882236
1. Hüttenwart	Bernd Gräning	06321 66284
2. Hüttenwart	Denise Kienel	06321 5772551
Naturschutz / Kulturwart	Walter Gutfrucht	06321 68050
1. Markierungswart	Uwe Rinka	06325 9894222
2. Markierungswart	Hans-Jürgen Haagen	06237 6004600
Öffentlichkeitsarbeit/ Medien / Pressesprecher	Dieter Neuwald	06321 670430
Beisitzerin	Christiane Gräning	06321 9596696
Beisitzer	Lukas Schäker	06321 68445
Beisitzerin	Dr. Kathrin Schäker-Theobald	06321 4882236

**Werden Sie Mitglied und fördern Sie dadurch die Arbeit des Pfälzerwald-Vereins!
Wir sind ein anerkannter Naturschutzverband und verfolgen ausschließlich gemeinnützige Ziele.**

Zweck des Vereins ist satzungsgemäß die Förderung und Pflege:

- des Wanderns in all seinen Formen,
- des Natur- und Umweltschutzes sowie der Landschaftspflege im Sinne der entsprechenden Gesetze,
- der pfälzischen Heimat- und Volkskunde,
- der Jugendarbeit



Bitte sprechen Sie Ihren Bekanntenkreis an! Auch sie können als Nichtmitglieder bei einer der angegebenen Wanderungen probeweise mitwandern. Wer weiß, vielleicht gefällt es ihren Bekannten bei uns ?

Haben wir Ihr Interesse geweckt ?

Dann füllen Sie einfach das Antragsformular aus und werden heute noch Teil unserer Gemeinschaft!

Die preisgünstigen Mitgliedsbeiträge betragen für A - Mitglieder 20,00 €/p.A., für Ehe- bzw. Lebenspartner (B - Mitgliedschaft) 10,00 €/p.A. und für Kinder (C-Mitgliedschaft) 2,50 €/p.A. Für die A-Mitglieder ist die vierteljährliche Zusendung der Mitgliedszeitschrift des Hauptvereins im Mitgliedsbeitrag enthalten - die halbjährliche Zusendung unserer beliebten Ortsgruppen Zeitschrift „Gimmi“ gibt es kostenlos dazu.

Herzlich willkommen im Kreise der Freunde des Pfälzerwaldes!

Auch ich möchte die ehrenamtliche Tätigkeit des PWV für Natur-, Wald und pfälzische Heimat unterstützen und beantrage hiermit meine Aufnahme in den Pfälzerwald-Verein Ortsgruppe Gimmeldingen zum Beitrag von Euro. Im Betrag ist u.a. die vierteljährliche Lieferung der Zeitschrift „Pfälzerwald“ enthalten. Aufnahmegebühr wird nicht erhoben.

Ort:	Datum:
Name	Vorname
Beruf	geb. am:
Wohnort:	Str.
Name Ehe/Lebenspartner/geb. am	
Kinder/geb. am:	

Mein Beitrag soll jährlich eingezogen werden ja nein	
IBAN	BIC
Kontoinhaber:	
Unterschrift	

Herausgegeben vom Pfälzerwald-Verein Gimmeldingen e.V.

Unter Mitwirkung von:

Wilhelm Kuckartz, Edelgard Schäker, Reinhard Bischofsberger, Dieter Neuwald und vieler Wanderfreunde.

Postanschrift:

Redaktion Gimmi
c/o Wilhelm Kuckartz
Am alten Bach 2a
67459 Böhl-Iggelheim

eMail: red.gimmi@pwv-gimmeldingen.de

Internet: www.pwv-gimmeldingen.de



Bankverbindung:

IBAN: DE53 5469 1200 0114 7523 04
BIC: GENODE 61 DUW
Bank: VR Bank Mittelhaardt

Kontoinhaber:

PWV Gimmeldingen

Bildernachweis:

Susanne Gräning, Denise Kienel, Egon Mackert, Uwe Rinka, Martin Schädler, Karlheinz Schäker alle PWV pixabay.com, S. 22, 26, 31, 33

Absender:

PWV - Gimmeldingen
Hainstr. 11
67435 Neustadt - Gimmeldingen



Geld zurück ist einfach.



**Kaufen Sie bei mehr als
250 regionalen Partnern
der Sparkassen-Vorteilswelt
mit Ihrer Sparkassen-Card
(Debitkarte) ein und erhalten
Sie für jeden Einkauf Geld
zurück.**

www.sparkasse-rhein-haardt.de/vorteilswelt

Fair. Menschlich. Nah.

 **Sparkasse
Rhein-Haardt**



Ihr Schreiner des Vertrauens

Individueller Innenausbau:

Möbel, Küchen, Fensterbänke, Sonderanfertigungen
Planung - Fertigung - Montage

Umbaulösungen:

Aus Alt mach Neu, Montage Arbeiten vor Ort

Verkauf - Einbau - Verlegung von:

Zimmertüren und Schiebetüren
Click Vinylböden, Laminat und Parkett

Reparatur und Instandsetzung:

Tel: 0171 3015467
Email: info@sebastian-neuwald.de